

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 89 (1998)

Heft: 16

Rubrik: Organisationen = Organisations

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

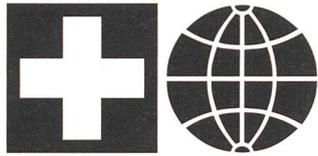
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Organisationen Organisations

Energieagentur für erneuerbare Energien gegründet

(dh) Auf Initiative von Swissolar sowie diversen Wirtschafts- und Interessenverbänden wurde die Schweizer Energieagentur für erneuerbare Energien (AEE) gegründet. Co-Präsidenten sind Regine

Aeppli, Nationalrätin (SP/ZH) und Bruno Frick, Ständerat (CVP/SZ). Zweck der AEE ist die Umsetzung des Energiegesetzes für den Bund, namentlich die Verteilung der Energie-Lenkungsabgabe.



Sie stellten die Ziele der Energieagentur anlässlich der Pressekonferenz Mitte Mai vor (v.l.n.r.): Christoph Rutschmann, Geschäftsführer Vereinigung Holzenergie, Dr. Hans Lichtsteiner, Stabschef Schweizerischer Sanitär- und Installateurverband, Luzius Dürr, Kantonsrat CVP/ZH, Bruno Frick, Ständerat (CVP/SZ), Regine Aeppli, Nationalrätin (SP/ZH), Walter Baumgartner, Präsident Schweizerische Zentralstelle für Fenster- und Fassadenbau, Dr. Lucien Keller, Präsident Schweizer Vereinigung für Sonnenenergie, Dr. Peter Donath, Direktor Ciba Spezialitäten Chemie AG, Basel, und Gallus Cadonau, Swissolar.

Frühjahrsversammlung des BOG

Insgesamt 85 Teilnehmer folgten der Einladung des EW Kirchberg zur ordentlichen Frühjahrsversammlung des Betriebsleiterverbandes Ostschweizerischer Gemeinde-Elektrizitätswerke (BOG), welche am 30. April 1998 im Hotel-Restaurant Toggenburgerhof in Kirchberg, SG, stattfand. Unter der Leitung des Präsidenten Bruno Frick, Direktor des Elektrizitätswerkes Bad Ragaz, erle-

digten die Verbandsmitglieder die statutarischen Geschäfte. Nächster Tagungsort für die Herbstversammlung des BOG vom 24. September 1998 ist – auf Einladung von Hans Bless, Betriebsleiter EW Walenstadt – das Städtchen Walenstadt.

«Würde bringt Bürde»

BOG-Ehrenmitglied und VSE-Vorstandsmitglied Kurt Marty dankte dem BOG-Vor-

stand für sein grosses Engagement in Sachen Stromliberalisierung. Weiterer Dank ging an alle anderen BOG-Mitglieder, die «an der Front», insbesondere durch Mitarbeit im Projekt «Mercur» ihre Argumente und Interessen zu den Sachthemen einbringen und vertreten. Mit den Worten «Würde bringt Bürde» wollte Kurt Marty die BOG-Mitglieder im erweiterten BOG-Vorstand motivieren und zugleich ermahnen, an den Sitzungen dieses Gremiums unbedingt teilzunehmen, würden doch wichtige Entscheide für

die Zukunft des BOG wie auch des VSE anstehen.

In seinem interessanten Vortrag orientierte Martin Saxer, Vizedirektor VSE, die Mitglieder umfassend über die Strommarktliberalisierung, über die Reaktionen auf die Vernehmlassung des Elektrizitätsmarktgesetzes (EMG) sowie das weitere Vorgehen in Sachen EMG.

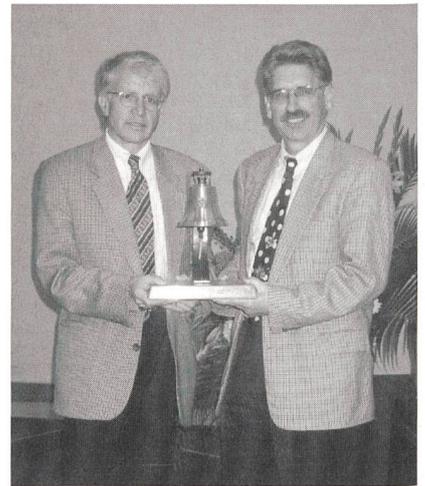
In Fortsetzung des Nachmittagprogrammes besichtigen die Teilnehmer nach kurzer Blustfahrt in Bazenheid den Fleischverarbeitungsbetrieb Micarna.

Hans Richner, SEV

75 Jahre Verband Aargauischer Stromkonsumenten (VAS)

Am 17. Juni 1998 feierte der VAS sein 75-Jahr-Jubiläum. Im Casino in Luzern warteten bereits Kaffee und Gipfeli auf die 200 Gäste und VAS-Mitglieder. Nachdem sich alle stärken konnten, eröffnete der Verbandspräsident Urs Locher die Jubiläums-Generalversammlung mit einem ganz speziellen Grusswort. Im Anschluss an die statutarischen Geschäfte sprach Dr. Peter Wiederkehr, Direktionspräsident der NOK, interessante Worte über die Strommarktöffnung. Mit seinem lebendigen und pointierten Vortrag entlockte er den Zuhörern dann und wann ein Schmunzeln.

luft, und es war daher nicht verwunderlich, dass sich eine grosse Schar der Gäste auf die Wanderung von Bauen nach Isleten begaben. Wieder zurück auf der schönen «Stadt Luzern» lauschten



Prof. Dr. Hans-Jörg Schötzau (links), Vorsitzender der Geschäftsleitung AEW, überreicht dem Verbandspräsidenten Urs Locher eine Glocke, die symbolisch gesehen einen neuen Zeitabschnitt einläuten soll.

Gemütlicher Teil mit Schiffahrt

Nach dem offiziellen Geschäft begann der gemütliche Teil des Tages mit einer Fahrt auf dem Vierwaldstättersee. So begaben sich alle auf das Schiff «Stadt Luzern», wo ein Begrüssungssapéro wartete. Bei einem feinen Essen im gemütlichen Rahmen wurden viele alte Bekanntschaften aufgefrischt und neue geschlossen. Das herrliche Wetter lockte etliche Gäste immer wieder an die frische See-

ten viele den ausführlichen Erläuterungen des Kapitäns, der über die Maschinen seines Schiffes und deren Leistungen interessantes Wissen vermittelte.

Nach diesem wunderschönen und bei vielen sicher in guter Erinnerung bleibenden Jubiläums-Ausflug traf die Gästeschar gegen Abend wieder in Luzern ein und wurde mit dem Car nach Hause gefahren.

R. Siegrist, VAS